

KMDD Unterrichtseinheiten für Lehrer/innen – Homeschooling geeignet

Teil 4

Suchtformen in Deutschland

Methodendauer

ca. 45 Minuten

Zielgruppe

ab der 7. Klasse

Ziele

- Die Schüler/innen sollen erkennen, dass die legalen ein größeres Problem als die illegalen Suchtmittel darstellen und viel weiterverbreitet sind. Bei der Suchtprävention stehen deshalb die legalen Drogen im Vordergrund.
- Die Schüler/innen sollen Wissen über legale und illegale Suchtmittel erwerben.

Beschreibung

Variante 1: Durchführung im Schulunterricht

- Der/Die Lehrer/in zeigt ► Grafik 1. Im Plenum wird die Lösung (► Grafik 2) erarbeitet. Anschließend sollen die Schüler/innen in Kleingruppenarbeit Arbeitsblatt 1 lösen, die Besprechung und Lösung (► Lösungsblatt 1) erfolgt gemeinsam im Plenum.

Variante 2: Durchführung im Homeschooling

- Gemeinsame Live Durchführung per Webinar-Tool (analog zu Variante 1) oder:
- Senden Sie den Schüler/innen ► Grafik 1 und ► Arbeitsblatt 1 und lassen Sie diese zuhause bearbeiten. Senden Sie später zur Auflösung ► Grafik 2 und ► Lösungsblatt 1.

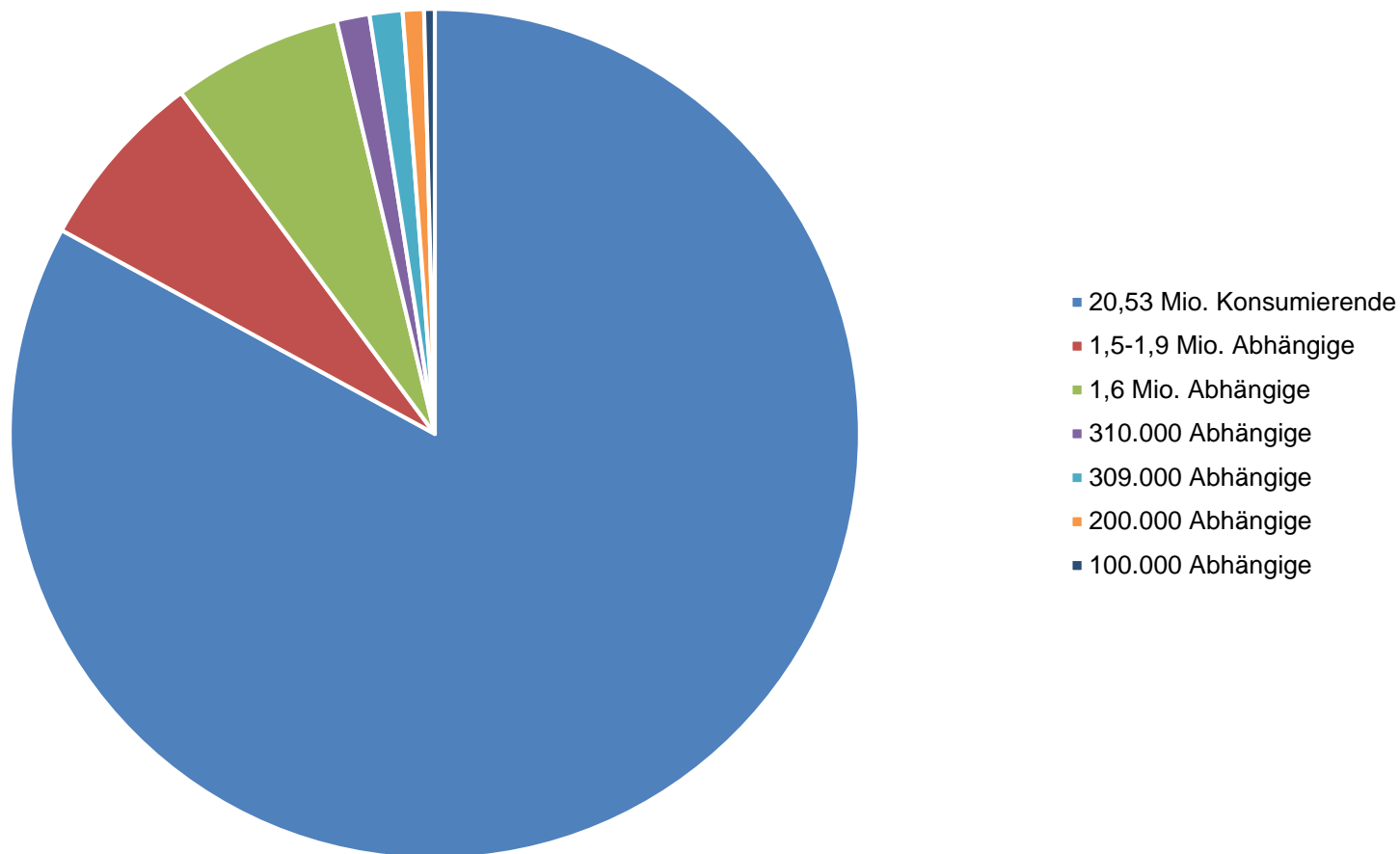
► Das Arbeitsmaterial finden Sie auf den folgenden Seiten

Bei Fragen und Anregungen melden Sie sich gerne:

KEINE MACHT DEN DROGEN Gemeinnütziger Förderverein e.V.
www.kmdd.de, sandra.hoegel@kmdd.de, 089/ 85 63 99 61

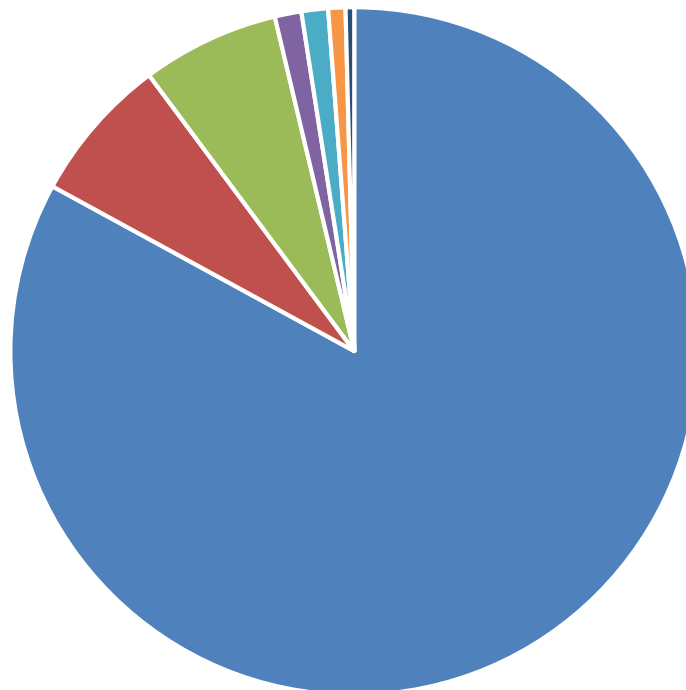
► Grafik 1: Suchtformen in Deutschland – Zahlen

Um welche Sucht handelt es sich?



► **Grafik 2: Suchtformen in Deutschland – Zahlen und Suchtmittel**

Um welche Sucht handelt es sich?



- Nikotin (20,53 Mio. Konsumierende*)
- Alkohol (1,6 Mio. Abhängige)
- Cannabis (309.000 Abhängige)
- Computerspielsucht (100.000 Abhängige)
- Medikamente (1,5-1,9 Mio. Abhängige)
- Kokain, Amphetamine, Opiate (310.000 Abhängige)
- Glücksspiel (200.000 Abhängige)

Quellen:

Drogen- und Suchtbericht der Drogenbeauftragten der Bundesregierung 2019

Jahrbuch Sucht, Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen, 2020

*Bei Nikotin wird nicht von Abhängigen, sondern von Konsumierenden gesprochen, da die meisten Studien lediglich Auskunft darüber geben, wie viele Menschen überhaupt rauchen, nicht wie viele tatsächlich abhängig sind.

► **Arbeitsblatt 1: Quiz**

1. Wie viele Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren rauchen Zigaretten?

- 8,7 Prozent 15,3 Prozent 23,7 Prozent

2. Wie viele Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren haben schon einmal E-Zigaretten ausprobiert?

- 6,8 Prozent 14,5 Prozent 20,1 Prozent

3. Wie viele giftige und krebserregende Stoffe befinden sich in einer Zigarette?

- 20 Stoffe 150 Stoffe 340 Stoffe

4. Mädchen zwischen 12 und 17 Jahren rauchen...

- weniger als Jungen genauso viel wie Jungen häufiger als Jungen

5. Wie viele Menschen sterben jährlich in Deutschland an den Folgen von Nikotin?

- ca. 1.200 ca. 12.000 ca. 121.000

6. Macht Nikotin süchtig?

- Ja, psychisch.
 Nein, man könnte jederzeit aufhören.
 Ja, psychisch und körperlich.

7. Ist Shisha-Rauchen weniger gesundheitsschädlich als normale Zigaretten?

- Ja, die Shisha-Pfeife enthält weniger Giftstoffe und weniger Nikotin.
 Ja, weil Wasser eine gute Filterfunktion hat.
 Nein, weil durch das Inhalieren des kühlen Rauchs der Pfeife tiefere Lungenbereiche erreicht und gefährdet werden, zudem werden mehr Nikotin und mehr Schadstoffe aufgenommen.

8. Wie viele Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren haben schon einmal Alkohol getrunken?

- 42,5 Prozent 62,9 Prozent 81,4 Prozent

9. Wie viele Menschen sterben jährlich in Deutschland an den Folgen von Alkohol?

- ca. 7.400 ca. 74.000 ca. 740.000

10. Wie viele Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren haben schon einmal Cannabis konsumiert?

- 10 Prozent 20 Prozent 30 Prozent

► Lösungsblatt 1: Quiz

1. Wie viele Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren rauchen Zigaretten?

Insgesamt **8,7 %** der Jugendlichen in Deutschland. 3,0 % rauchen täglich Zigarette.
Zum Vergleich: 2001 haben noch 27,5 % der Jugendlichen geraucht. (BZgA 2019)

2. Wie viele Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren haben schon einmal E-Zigaretten ausprobiert?

14,5 % haben schon einmal E-Zigaretten ausprobiert, 16,2 % haben schon einmal E-Shishas ausprobiert. (BZgA 2019)

3. Wie viele giftige und krebserregende Stoffe befinden sich in einer Zigarette?

Zigarettenrauch ist ein chemischer Cocktail von über 4.800 Substanzen. Von denen sind rund **340** giftig oder krebserzeugend. (BZgA 2018)

4. Mädchen zwischen 12 und 17 Jahren rauchen...

weniger als Jungen, allerdings ist der Unterschied sehr gering. 9,1 Prozent der Jungen und 8,3 Prozent der Mädchen zwischen 12 und 17 Jahren rauchen. (BZgA 2019)

5. Wie viele Menschen sterben jährlich in Deutschland an den Folgen von Nikotin?

121.000 Menschen (DHS 2020)

6. Macht Nikotin süchtig?

Ja, psychisch und körperlich. Die psychische Abhängigkeit ist sehr viel höher und dauert länger an.

7. Ist Shisha-Rauchen weniger gesundheitsschädlich als normale Zigaretten?

Nein, weil durch das Inhalieren des kühlen Rauchs der Pfeife tiefere Lungenbereiche erreicht und gefährdet werden, zudem werden mehr Nikotin und mehr Schadstoffe aufgenommen. (DKFZ 2018) 26,4 % haben schon einmal Wasserpipe (Shisha) geraucht. (BZgA 2019)

8. Wie viele Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren haben schon einmal Alkohol getrunken?

62,9 % haben schon einmal Alkohol getrunken. 9,8 % trinken regelmäßig – also mindestens einmal in der Woche – Alkohol.

Zum Vergleich: 2001 haben noch ca. 87 % der Jugendlichen angegeben, schon einmal Alkohol getrunken zu haben. (BZgA 2019)

9. Wie viele Menschen sterben jährlich in Deutschland an den Folgen von Alkohol?

74.000 Menschen (DHS 2020)

10. Wie viele Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren haben schon einmal Cannabis konsumiert?

10 % haben schon einmal Cannabis konsumiert. Regelmäßiger Cannabiskonsum, d. h. häufiger als zehnmal in den letzten 12 Monaten, ist bei 1,6 % der Jugendlichen gegeben. (BZgA 2019)